

Puchheim aktuell

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Puchheim in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Bürgerversammlung in Puchheim-Bahnhof am 14. November 2018

Viele Themen – großes Interesse

Zur zweiten Bürgerversammlung 2018 am 14. November in Puchheim-Bahnhof fanden sich etwa 140 interessierte Bürgerinnen und Bürger im Puchheimer Kulturzentrum PUC ein. Nach der Einstimmung durch ein Klarinettenquartett der Musikschule und seiner Begrüßung ehrte Erster Bürgermeister Norbert Seidl den Puchheimer Stadtrat Günter Hoiß für seinen 40-jährigen Einsatz und sein Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim-Bahnhof mit einer Ehrenurkunde und einem Präsent.

In seinem Bericht informierte Seidl über wichtige Entscheidungen, Entwicklungen und Vorhaben in Puch-

heim-Bahnhof und im gesamten Stadtgebiet. Er gab unter anderem einen kurzen Überblick zur finanziellen Situation der Stadt, zum Bereich Kinderbetreuung und Schulen, zu kulturellen Aktivitäten in der Stadt und auch zur Thematik Engagement und Ehrenamt. Anschließend ging er schwerpunktmäßig auf die Themen Geothermie, barrierefreier Bahnhof und den geplanten Bürgerpark Kennedywiese ein.

Beim Thema Geothermie wies er nochmals auf das eindeutige Ergebnis der beiden Bürgerentscheide am 22. Juli hin, bei denen mit dreiviertel der abgegebenen Stimmen Geothermie abgelehnt wor-

den war. Dieser Beschluss gebe ihm den klaren Auftrag – und das entspräche seinem Amtsverständnis – sich dafür einzusetzen, dass Geothermie in Puchheim nicht kommen werde. Anschließend ging er auf die Thematik barrierefreier Ausbau des Puchheimer Bahnhofs ein. Er erläuterte die Pläne der Deutschen Bahn sowie die Vorschläge von Behinderten- und Seniorenbeirat und wies auf die geplante Informationsveranstaltung zu diesem Thema am Donnerstag, 29. November, im Puchheimer Rathaus hin. Schließlich stellte er den Stand der Planung für den Bürgerpark Kennedywiese vor.

Fortsetzung Seite 3





Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten**

Günstige Preise! Keine Vertragsbindung!

✓ Unsere Schülerzufriedenheit 2017: 90% Note 1 und 2!
✓ Individuell und effektiv für alle gängigen Fächer

**Lassen Sie sich beraten:
T. 089 / 800 76 667**

**Puchheim-Bhf. • Lochhauser Str. 13a
www.schuelerhilfe.de/puchheim**

Direkt am S-Bahnhof

Freude verschenken

Olympea Set
EdP 50 ml +
Bodylotion 75 ml
~~€ 77⁹⁵~~
€ 59⁹⁵



**Yves Saint Laurent
Mon Paris**
EdP 30 ml +
Bodylotion 50 ml
~~€ 62⁹⁵~~
€ 49⁹⁵



**Joop
WOW for Women**
EdT 40 ml +
Bodycream 75 ml
~~€ 44⁹⁵~~
€ 34⁹⁵



**Boss
orange man Set**
EdT 40 ml +
Duschgel 100 ml
~~€ 48⁹⁵~~
€ 39⁹⁵



Nöth

Germering, Otto-Wagner-Straße 4
Telefon 089 84039110
mit Kosmetikkabine und Nagelstudio

Fürstenfeldbruck, im Center Buchenau
Telefon 08141 226029 mit Nagelstudio

Olching, Hauptstraße 6,
Telefon 08142 12883

Gröbenzell, Kirchenstraße 18
Telefon 08142 9765
mit Kosmetikkabine

**IHR GESCHENK
FESTLICH VERPACKT**



prspics/piqa.de

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

im Rückblick war 2018 kein leichtes Jahr. Sowohl politisch als auch beruflich wie persönlich gab es einige Herausforderungen zu bewältigen. Politisch geprägt war dieses Jahr von den Landtagswahlen im Oktober mit vielen kritischen Aussagen und Aktionen im Wahlkampf. Die „Volksparteien“, auch die SPD, bei der ich Mitglied bin, mussten deutliche Verluste hinnehmen und konnten ihre Antworten auf drängende gesellschaftliche Fragen nicht überzeugend vermitteln.

In Puchheim war die Agenda durch die Debatte für oder gegen Geothermie bestimmt. Eine intensive und kontroverse Auseinandersetzung

mit hohem Einsatz und Aufwand führte über den Bürgerentscheid zu einer klaren Entscheidung gegen Geothermie. Dadurch entstehen jetzt wieder Räume, sich um weitere für die Stadt wichtige Themen intensiver zu kümmern. Die Belebung und Gestaltung der Lochhauser Straße muss angegangen werden und auch der aktuelle Planungsstopp des barrierefreien Bahnhofs bewirkt, dass eine andere bessere Lösung jetzt verstärkt erarbeitet werden muss.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung waren mit einer Überlast an Anforderungen konfrontiert. Jede Menge an un-



vorhergesehenen Havarien (zum Beispiel Wassereinbruch in der Mittelschule) und die Sanierung des Rathausgebäudes (Heizung, EDV, Brandschutz) belasteten extrem. Also keine optimalen

Arbeitsbedingungen, die man auch nicht mit mehr Personal auffangen konnte, da zur Zeit überall Personal gesucht wird.

Ich kann mich nur bedanken für die gute Arbeit, für den starken Zusammenhalt und für die hohe Motivation aller Stadtangestellten. Auch die Stadtratsmitglieder haben ein wahrliches Mammutprogramm absolviert und waren bei allen Entscheidungen an der Sache orientiert. Nur mit dieser Einstellung kann man, davon bin ich überzeugt, eine Stadt nach vorne entwickeln.

Sicherlich gab es auch eine Vielzahl schöner und erfolgreicher Momente und jede Medaille hat ja auch immer eine zweite Seite. Aber jetzt am Jahresende bin ich per-

sönlich froh und erleichtert, dieses 2018 mit Gegenwind, Pannen und Stürzen geschafft zu haben. Und ich freue mich auf die Zeit zwischen den Jahren.

Ihnen allen wünsche ich ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen glanzvollen Start ins neue Jahr. Vielleicht sehen wir uns beim Silvesterfeuerwerk. Bleiben Sie gesund. Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, das hoffentlich mehr Frieden für die ganze Welt bringt.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Tipps für Weihnachten

Für glückliche Weltverbesserer

Schokoweihnachtsmänner, duftender Kerzenschein und Geschenke, die glücklich machen statt Verlegenheitsgeschenke, Lametta und volle Mülleimer? Für alle, die etwas grü-

neren Weihnachten feiern möchten, bietet das Portal „Der Nachhaltige Warenkorb“ unter www.nachhaltiger-warenkorb.de des Rates für Nachhaltige Entwicklung viele Tipps.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Die Stadtbibliothek Puchheim wünscht allen ihren Kundinnen und Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr.

Die Bibliothek hat während der Weihnachtsferien zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Die digitale Bibliothek www.digibobb.de ist an allen Tagen erreichbar. Es können Bücher, Zeitschriften, Zeitungen und Sprachkurse (eLearning) auf die Endgeräte heruntergeladen werden.



Die Redaktion von „Puchheim aktuell“ wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr!



Schwimmbad

Rund vier Wochen geschlossen

Die Schwimmhalle in der Schule am Gernerplatz wird in der Zeit von Samstag, 15. Dezember 2018, bis einschließlich zum Sonntag, 13. Januar 2019, geschlossen sein. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

Fundsachen

Bei der Stadt geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 30. November 2018 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:

2 Schlüssel, Erbebi, silberfarben/grün; Herrenrad „Pegasus“, MTB weiß; Damenrad „Kettler“, 26 Zoll, violett; 2 Schlüssel, Auto (VW) mit Tasche, schwarz; Herrenrad „RIXE“, Korb, schwarz; Fahrrad Zahlenschloss, hellgrün; Damenrad „Fischer Basic“, petrolfarben; 3 Schlüssel mit Tasche, violett; Damenhandschuhe (Wolle), weiß.

Die Verlierer dieser Fundsachen werden aufgefordert, ihre Rechte an den genannten Fundsachen umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Impressum

Das **Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim** erscheint monatlich (mit Ausnahme August) als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird am Erscheinungstag an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern,
Fürstenfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;
Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,
E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de;
Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129,
Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

Anzeigen: Markus Hamich,
Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,
E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Anzeigen-Preisliste Nr. 74,
gültig ab 1. Oktober 2017;

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 7. Dezember 2018 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am 23. Januar 2019. Redaktionsschluss ist am 4. Januar 2019.

Spielplatz am Gernerplatz

Austausch Fallschutz

Seit Montag, 10. Dezember, findet auf dem Spielplatz am Gernerplatz ein Fallschutzaustausch an der Kletterpyramide statt. Diese Aktion wird voraussichtlich eine Woche in Anspruch nehmen. Für den genannten Zeitraum ist der Spielplatz aus Gründen der Sicherheit nicht nutzbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim

Erscheinungstermine

Das **Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“** erscheint im Kalenderjahr 2019 zu den folgenden Terminen:

23. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 29. Mai, 21. Juni, 24. Juli, 25. September, 23. Oktober, 20. November und am 18. Dezember.

Das **Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“** erscheint das nächste Mal am

23. Januar 2019

Anzeigenschluss: 14. Januar 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 44 170

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



Bürgerversammlung in Puchheim-Bahnhof am 14. November 2018

Viele Themen – großes Interesse

Fortsetzung von Seite 1

In einer Bürgerbeteiligung seien hier viele Ideen für die zu schaffenden Grünanlagen entwickelt worden, die Bürgermeister Norbert Seidl (kleines Foto) schmunzelnd mit einem „Central Park“ für Puchheim verglich. Die Umsetzung des Projektes erfolge in zwei Bauabschnitten, wobei der zweite Bauabschnitt erst in Verbindung mit der geplanten Parkgarage für die neue Stadtmitte realisiert werden könne. Nach der Pause gab es zahlreiche Wortmeldungen aus der Bürgerschaft. Dabei wurden unter anderem die Umbaupläne der Deutschen Bahn für den Bahnhof kritisiert.

Eine Bürgerin beschwerte sich zudem über die zunehmende Anzahl an Erwachsenden, die rücksichtslos auf Gehwegen radelten und damit Fußgänger gefährdeten. Ein anderer Bürger wies auf die „katastrophale“ Situation des Radverkehrs in Puchheim hin. Er plädierte für Abgrenzungslinien zwischen Fußgänger- und Radwegen und für Roteinfärbungen von Fahrradspuren an unübersichtlichen Stellen, wie beispielsweise am Bahnhof Nord, um Radfahrer besser zu schützen. Der Bürgermeister warb für ein rücksichtsvolles Radeln und wies auf das erarbeitete Radwegkonzept hin, dessen Maßnah-

men nun Stück für Stück umgesetzt würden. Zum Thema Geothermie kam die Frage eines Bürgers, was mit den 2,5 Millionen Euro geschehen werde, die jetzt nicht mehr im Haushalt 2019 für Geothermie eingeplant würden.

Der Bürgermeister erklärte, dass für diese Mittel keine besondere Verwendung vorgesehen sei, sondern dass sie in der Position liquide Mittel im Haushalt 2019 verblieben. Weiterhin wurde auf die schlechte Verkehrssituation an der Adenauerstraße hingewiesen, hier käme es wegen des erlaubten Parkens auf beiden Seiten aufgrund der Enge zu Beschädigungen an den parkenden Autos. Seidl wies auf den hohen Parkdruck in der Planie hin, bei einem einseitigen Parkverbot würden die fehlenden Parkplätze stark ins Gewicht fallen, eine einspurige Fahrbahn würde zudem den Druck erhöhen langsam zu fahren.

Eine andere Bürgerin sorgte sich um die Situation der Nachbarschaftshilfe. Sie habe als Mitglied ein Schreiben erhalten, in dem um Spenden gebeten wurde. Sie forderte die Stadt auf, dafür zu sorgen, dass die Institution überlebensfähig bleibe. Der Bürgermeister erklärte, dass die Stadt nur Zuschüsse für Leistungen geben dürfe, die sie konkret in Auftrag gegeben hätte, wie



zum Beispiel Mittagsbetreuung, aber keine Zuschüsse allgemeiner Art. Aus seiner Sicht sei die Nachbarschaftshilfe aber auf einem guten Weg.

Auch die Öffnungszeiten des Schwimmbades wurden thematisiert, eine Öffnung samstags und sonntags wurde gewünscht. Seidl betonte, dass es nach der geplanten einmaligen großen Renovierung weniger Schließzeiten gebe werde, da sich dann der kontinuierliche Renovierungsbedarf reduzieren werde. Auch sein Ziel sei es, das Schwimmbad länger geöffnet zu lassen. Ein großes Problem sei aber das fehlende Personal, es gäbe viel zu wenig ausgebildete Schwimmbadmeister.

Eine weitere Bürgerin, die sich zudem als Mitarbeiterin des Hauses Elisabeth vorstellte, beklagte die Mängel des Hauses und wollte wissen, ob diese Mängel noch vor der ge-



planten großen Renovierung behoben würden. Als Beispiel führte sie unebene Terrassenbeläge an, die für die Bewohner eine Gefahr darstellten. Der Bürgermeister betonte, Ziel sei es, möglichst schnell eine Lösung für eine grundlegende Renovierung zu finden. Man müsse überlegen, welche Investitionen man zuvor vornehme, die größten Mängel wolle man aber noch so gut wie möglich beseitigen.

Auch wurde die Effektivität der Straßenreinigungen in Puchheim bemängelt. Wenn diese nur dort erfolgen könne, wo keine Fahrzeuge parkten, gäbe es bei Starkregen Probleme durch mit Blättern zugesetzte Gullis. Besser wäre es auch, die Straßenreinigung erst dann zu bestellen, wenn im Herbst die Blätter herabgefallen seien. Der Bürgermeister entgegnete, dies sei nicht möglich, die Straßenreini-

gung müsse bereits im Vorfeld gebucht werden, ein flexibles Reagieren sei daher leider nicht möglich.

Zum Abschluss gab es noch eine Frage zu den im Sommer erfolgten Probebohrungen im Bereich Egenhofer Straße. Hier erklärte der Bürgermeister, dass diese vorgenommen werden mussten, da eine Straßensanierung irgendwann anstände. Er beruhigte die Bürgerin, dass die Anwohner an diesen Kosten nach der neuen Rechtslage nicht beteiligt würden.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt wurden, verabschiedete sich Gröbenzells Polizeichef Karlheinz Pangerl von den Bürgerinnen und Bürgern in den Ruhestand, den er im Frühjahr nächsten Jahres antreten wird. Der Bürgermeister beendete die Versammlung um 22.05 Uhr. **Fotos: Stadt**

Silvesterfeuerwerk

Wieder am Rathausweiher

Aufgrund der positiven Resonanz im vergangenen Jahr wird die Stadt Puchheim auch in diesem Jahr wieder ein Silvesterfeuerwerk zum Jahreswechsel veranstalten und lädt daher am Montag, 31. Dezember 2018, ab 23.45 Uhr alle Bürgerinnen und

Bürger ein, mit Familie und Freunden zum Rathausweiher/Ringpromenade zu kommen, ein professionelles Feuerwerk im hoffentlich klaren Nachthimmel zu genießen und gemeinsam das neue Jahr zu begrüßen.

Ein Feuerwerk für ganz

Puchheim bedeutet das Erleben von Gemeinschaft, die Vermeidung von Müll, eine Ersparnis für den Geldbeutel und nicht zuletzt weniger Schadstoffe durch die Vermeidung von Feinstaub.

Alle Besucherinnen und Besucher werden gebeten, keine eigenen Feuerwerkskörper mitzubringen, den markierten Schutzbereich unbedingt einzuhalten und den Anweisungen der Feuerwehr und der Sicherheitskräfte nachzukommen. Da aus Sicherheitsgründen im Umfeld des Feuerwerks Halteverbote gelten, sollten die Besucher möglichst nicht mit dem PKW kommen. Die Stadt Puchheim freut sich auf viele Besucher. **Foto: Stadt**



SCHUH-MEIER

Ihr Fachgeschäft
für bequeme Damen- und Herrenschuhe

Unsere Kunden, Freunde und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und für 2019 Gesundheit, Glück und Erfolg!

LOCHHAUSER STR. 22 · 82178 PUCHHEIM
TELEFON + FAX 0 89/84 93 35 88

Heiligabend von 10-14 Uhr
Frühstücken und Weißwurstessen
25. 12. 2018 & 26. 12. 2018
Klassische Weihnachtsschmankerl
von 11-15 Uhr
Reservierung erbeten!

Familienbrunch mit Kinderbetreuung
jeweils So., 20. Januar, 24. Februar & 17. März 2019 ab 18,90 €
Betriebsurlaub vom 31. 12. 2018 bis 6. 1. 2019

Räumlichkeiten für die Veranstaltung von 20 bis 120 Personen – Sprechen Sie uns an!
Neu: Veranstaltungskalender & Termine finden Sie auf unserer Homepage:

www.restaurant-puchheim.de

Bürgermeister-Ertl-Str. 1a · im Sportzentrum · Tel. 089/99 75 66 82 · 82178 Puchheim
Mo. bis Fr. ab 15 Uhr, Küche 17-21 Uhr, Sa. + So. 11-23 Uhr, Küche durchgehend 12-21 Uhr
Mittwochs Ruhetag

Bildband zur Kunst in der Stadt

Neu erschienen

Ganz neu erschienen ist der Bildband „Kunst in Puchheim. Skulpturen, Plastiken und Bilder in städtischem Eigentum – Städtische Räume für bildende Kunst“. Diese Dokumentation umfasst alle bekannten Werke der bildenden Kunst, die von der Gemeinde beziehungsweise der Stadt Puchheim in Auftrag gegeben worden sind, die sie erworben hat, die ihr gelegentlich auch übereignet wurden – und die sie heute noch ihr Eigen nennt. Die zentralen Abschnitte „Skulptur und Plastik“, „Objektkunst im Raum“ sowie „Malerei und Grafik“ bilden den Katalogteil des Bandes. Streiflichter über die Praxis der Kunstankäufe sowie über Kunstausstellungen und -aktionen im öffentlichen Raum runden die Dokumentation ab.



Werner Dreher, ehemaliger Leiter des Stadtarchivs, hat in jahrelanger Archivarbeit authentisches Material zusammengetragen, um Aufschluss über Herkunft, Beschaffenheit und Bedeutung der Objekte zu gewinnen.

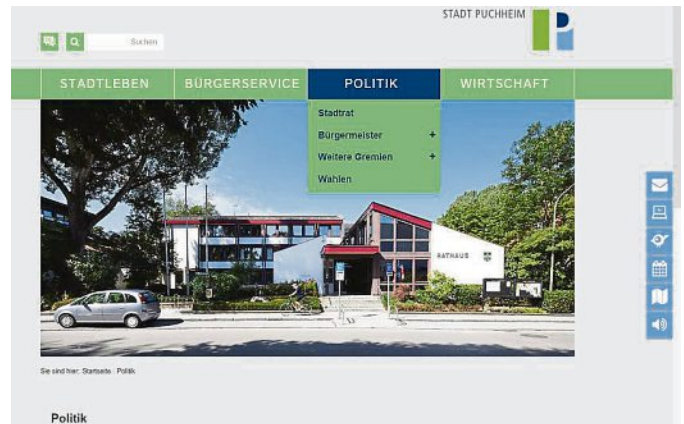
Der neue Bildband ist ab sofort für 19,90 Euro in der Zentrale des Rathauses sowie bei der Buchhandlung Bräunling erhältlich. **Foto: Stadt**

Neue Webseite

Komplett überarbeitet

Die Stadt Puchheim hat ihre Webseite komplett überarbeitet und präsentiert sich unter der bekannten Adresse www.puchheim.de mit einem neuen Auftritt. Er wurde in seinem Erscheinungsbild, seiner Zielgruppenorientierung und seiner Funktionalität den aktuellen Anforderungen angepasst. Mit dem sogenannten Responsive Design ist eine Darstellung auch auf mobilen Endgeräten wie Tablets oder Smartphones problemlos möglich.

Die Farbgebung der neuen Webseite orientiert sich am Logo der Stadt. Die Menüführung ist übersichtlich gehalten, die erste Menüebene ist in die vier Kategorien „Stadtleben“, „Bürgerservice“, „Politik“ und „Wirtschaft“ untergliedert und befindet sich horizontal unter dem Logo. Das



Suchfeld ist oben links positioniert, hier kann der Webseitenbesucher das gewünschte Suchwort eingeben und die Suche entweder mit der Enter-Taste oder einem Klick auf die Lupe auslösen.

Auf der rechten Seite befinden sich sogenannte Quick-

links, über die der Benutzer direkt auf die Rubriken Kontakt, Behörde online, Kitas online, Veranstaltungen, Stadtplan und Vorlesen zugreifen kann. Mit dem Reader-Speaker bietet die Stadt auch erstmals eine integrierte Vorlesefunktion auf ihrer Webseite an. **Foto: Stadt**

Stadtbibliothek

Druck- und Schreibwerkstatt



Schreiben – Drucken – Binden. Druck- und Schreibwerkstatt in der Stadtbibliothek Puchheim: 22 Kinder der Mittagsbetreuung der Nachbarschaftshilfe und 16 weitere Kinder aus Puchheim hatten sich zur Druck- und Schreibwerkstatt der Stadtbibliothek in den Herbstferien angemeldet. Sie erfanden und illustrierten Geschichten über Fabelwesen im Zauberwald, über den Marienkäfer, der mit Unterstützung des Schmetterlings seine Schwester wieder besser leiden konnte oder die Geschichte

über einen Jungen, dem nach dem Verschlucken eines Kirschkerns plötzlich Zweige aus den Ohren wuchsen. Manche verließen stolz die Bibliothek mit einem Rätselbuch für die Großeltern oder einem selbst gezeichneten Katzencomic unter dem Arm. Die nächste Schreib- und Druckwerkstatt findet in den Weihnachtsferien am Samstag, 5. Januar 2019, von 10 bis 14 Uhr statt. Anmelden können sich Kinder von fünf bis zwölf Jahren telefonisch unter 089/80098-115 oder über bibliothek@puchheim.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Kinder begrenzt. Lediglich für Materialkosten wird ein Kostenbeitrag von vier Euro erhoben. **Foto: Stadt**

AmperVerband

Hochwasserschutz

Im vergangenen Jahr haben sich die Städte Olching und Puchheim sowie die Gemeinden Alling, Eichenau und Gröbenzell dazu entschlossen, gemeinsam ein integrales Hochwasserschutzkonzept für die Gewässer Starzelbach, Ascherbach und Gröbenbach erstellen zu lassen. Die Koordination der Arbeitsgemeinschaft übernahm der AmperVerband. Ziel ist es, den Hochwasserschutz für die im ausgewiesenen Überschwemmungsgebiet beschriebener Gewässer wohnenden Menschen signifikant zu verbessern.

Am 14. November 2018 wurde den Bürgermeistern der beteiligten Kommunen nun seitens des Wasserwirt-

schaftsamts (WWA) München offiziell der Zuwendungsbescheid für das laufende Projekt übergeben. Darauf basierend werden die Kosten der in Auftrag gegebenen Studie mit einem festgelegten Fördersatz von 75 Prozent durch den Freistaat Bayern übernommen.

Die Phase der Grundlagen-erhebung und Verifizierung seitens der ausführenden Ingenieurbüros mit Unterstützung des WWA München ist mittlerweile nahezu abgeschlossen. Es folgt nun die Phase der Ausarbeitung geeigneter Maßnahmen, um das gesetzte Studienziel zu erreichen. Mit Ergebnissen wird im Frühsommer 2019 gerechnet.



Übergabe des Zuwendungsbescheids (v.l.): Bürgermeister Manfred Walter (stellv. AV-Verbandsvorsitzender AV), Thomas Mösl (Geschäftsleiter), Florian Klein (WWA), Bürgermeister Frederik Röder (Alling), Bürgermeister Peter Münster (Eichenau), Bürgermeister Andreas Magg (Olching), Bürgermeister Martin Schäfer (Gröbenzell) und Bürgermeister Norbert Seidl (Puchheim). **FOTO: AMPERVERBAND**

Ihr professioneller Partner für:

- Heizung- und Sanitärbau
- Badumbau
- Neu- und Umbauten
- Solaranlagen
- Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...

Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau
Tel. 08141/37435 • Fax 08141/538951
info@heizung-eichenau.de

Umweltbeirat

Nächste Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Umweltbeirats findet statt am Dienstag, 22. Januar 2019, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Internet unter www.puchheim.de. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Barrierefreier S-Bahnhof Puchheim

Informationen zum Planungsstand

Auf hohes Interesse stieß die Informationsveranstaltung der Stadt Puchheim, die am 29. November 2018 im Sitzungssaal des Rathauses stattfand. Circa 100 Besucherinnen und Besucher konnten sich aus erster Hand über die aktuellen Planungen der Deutschen Bahn zum barrierefreien Ausbau des S-Bahnhofs Puchheim informieren. Bürgermeister Norbert Seidl berichtete über den jahrelangen Vorlauf, die Machbarkeitsstudien und den Planungsauftrag, das vorliegende Ergebnis sowie über ein von ihm erbetenes Gespräch im Bayerischen Verkehrsministerium, das am 23. November stattgefunden habe.

Die Vertreter der Deutschen Bahn erläuterten, dass die barrierefreie Erschlie-



ßung über die vorhandenen Bahnsteige erfolgen sollte. Dabei würde der Mittelbahnsteig mit einem Aufzug barrierefrei erschlossen, der über Rampen aus einer zusätzlichen Unterführung erreichbar sei. Hiergegen richtete sich Kritik, die von Vertreterinnen und Vertretern des Seniorenbeirates sowie des Behindertenbeirates vorge-

bracht wurde. Der Aufzug bedeute mit seinem Ausfallrisiko technische Abhängigkeit, die Rampen würden weite Wege für mobilitätseingeschränkte Personen bedeuten, und der schmalen Unterführung fehle es an sozialer Kontrolle.

Die Beiräte favorisierten eine Lösung mit einem weiteren Außenbahnsteig im Nor-

den. Der Vertreter des Bayerischen Verkehrsministeriums warnte davor, die eingabereiten Planungen aufzugeben. Der Realisierungstermin 2021 sei dann nicht zu halten. Das Ministerium habe die aktuellen Planungen gestoppt. Es würden jetzt Varianten untersucht: die Erschließung über einen nördlichen Außenbahnsteig sowie alternativ eine Aufzugsanlage, die von der jetzigen Unterführung auf den Mittelbahnsteig führe. Detailliert müsse dies noch mit der Stadt unter Einbeziehung der Beiräte abgestimmt werden. Zahlreiche Anmerkungen und Fragen aus dem Publikum vermittelten den Eindruck, dass die von der Bahn vorgelegten Planungen auf wenig Akzeptanz stießen.

Foto: Stadt

Fairtrade-Stadt



Neue Schilder

Insgesamt sieben neue Schilder weisen seit kurzem im Stadtgebiet auf die vier Städtepartnerschaften Puchheims und den Titel Fairtrade-Stadt hin.

FOTO: STADT

Wettbewerb für neue Stadtmitte

Sieben Architekturbüros bereits ausgewählt

Die Planungen für die neue Stadtmitte Puchheims gehen in die nächste Runde. In einem offiziellen Wettbewerb sollen 15 Architekturbüros sowie Landschaftsplaner Ent-

würfe für die drei Neubauten für die Volkshochschule, die Musikschule und die Bücherei entwickeln. Dies beschloss der Puchheimer Stadtrat in seiner November-

Sitzung. Die Kosten des Wettbewerbs werden ungefähr 190 000 Euro betragen. Das städtische Bauamt hat bereits sieben Architekturbüros ausgewählt, unter anderem auch

das Münchner Architekturbüro Behnisch, das den Ideenwettbewerb für das Gesamtkonzept der neuen Puchheimer Stadtmitte gewonnen hatte. Weitere acht

Büros werden nach einem europaweit ausgeschriebenen Wettbewerb ausgewählt. Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen Mitte Juni 2019 präsentiert werden.

70. Geburtstag



Glückwunsch

Im November 2018 feierte Stadtrat Dr. Reinhold Koch einen runden Geburtstag; er wurde 70 Jahre. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.

FOTO: STADT

Veranstaltungen und Termine

Modellbahnfreunde

Die Freunde der Modellbahn Puchheim treffen sich regelmäßig (fast jeden Dienstag um 20 Uhr) im Clubraum U 7 im Bürgertreff.

Die festen Termine für das erste Halbjahr im Jahr 2019 sind wie folgt festgelegt: 8. Januar, 5. Februar, 12. März, 2. April, 7. Mai und 11. Juni.

Puchheimer Podium

„Kommt, alles ist bereit!“ Diavortrag zur Vorbereitung des Weltgebetsstags „Frauen in Slowenien“ am 30. Januar 2019 um 20 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Allinger Straße 24. Gebühr 5 Euro.

Frauen aus Slowenien haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene. Von Samoa bis Chile werden am 1. März 2019 wieder Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder in unzähligen Gemeinden die von Frauen geleiteten Gottesdienste zum Weltgebetsstag feiern. Ein sichtba-

res Zeichen dieser Frauensolidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen durch die Kollektengelder. 2019 informiert der Vortrag über das Alltagsleben der Frauen in Slowenien.

Die Referentin wird noch im Internet und im Schaukasten der Kirche bekanntgegeben. Weitere Informationen bei Roswitha Schneider (Telefon 089/806944 oder E-Mail rs@puchheimer-podium.de).

Der Weltgebetsstag findet am 1. März 2019 um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche der Baptisten (Lagerstraße 81) statt.



4-Tages-Fahrt ins sonnige Südtirol – St. Christina

vom 10.-13. Januar 2019

- Fahrt inkl. Frühstück
- 3 Übernachtungen
- *** Hotel Überbacher mit DZ/HP
- Hin- und Rücktransport
- Betreuung durch unsere Skiguides

419,- € pro Person im DZ
70,- € EZ-Zuschlag
zzgl. Skipass

DANIEL'S FACHSPORT
Lochhauser Str. 33 · 82178 Puchheim
Tel. 089/89026727 · Fax 089/89026717
www.Daniels-Fachsport.de

Gesunde Kommune Puchheim**Offizielle Übergabe des Förderbescheides**

Mit der offiziellen Übergabe des Förderbescheides von der AOK Bayern an die Stadt Puchheim am 12. November startet das Projekt Gesunde Kommune Puchheim. Knappe 80.000 Euro erhält die Stadt von der Krankenkasse und finanziert damit eine einjährige wissenschaftliche Bedarfsanalyse. Durchgeführt wird die Erhebung von der Hochschule München für angewandte Wissenschaften. Bei der Pressekonferenz anlässlich der Übergabe des Förderbescheides standen Professor Christian Janßen von der Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften und sein Mitarbeiter Christoph Geigl, der die Studie vor Ort durchführen wird, Rede und Antwort.

Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines Gesamtkonzeptes, das zu einer ver-



Übergabe des Zertifikats an die Stadt Puchheim mit Professor Janssen (Hochschule), Zweitem Bürgermeister Rainer Zöller, Alexandra Breisch (AOK), Martin Felber (stellv. Direktor AOK Bayern), Mandy Frenkel (Projektleitung) und Christoph Geigl (Hochschule).

FOTO: STADT

besserten Gesundheit der Puchheimerinnen und Puchheimer führt. Zu diesem Zweck erfolgt im ersten Förderungszeitraum eine Bedarfsanalyse, um wissenschaftlich fundierte Informationen über die gesundheitliche Ausgangssituation zu erhalten. Zielgruppe der Be-

darfsanalyse seien zunächst Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren, die mit zunehmendem Alter mit ganz speziellen Problemen zu kämpfen hätten, so Prof. Janßen. Martin Felber, stellvertretender Direktor der AOK München betonte, dass das Projekt Gesunde Kommune bereits in

50 Kommunen in Bayern durchgeführt werde und die Ergebnisse ganz unterschiedlich seien. Eine Besonderheit aller Projekte ist aber, dass häufig Menschen erreicht würden, die mit sonstigen Angeboten der Krankenkassen nie erreicht würden.

Ein besonderes Augenmerk bei dem Projekt soll auf der Einbindung der Öffentlichkeit liegen. Mit regelmäßigen Berichterstattungen im stadteigenen Mitteilungsblatt, einer eigenen Rubrik auf der Internetseite der Stadt sowie mehreren Veranstaltungen zum Thema sollen die Puchheimer Bürgerinnen und Bürger stets aktuell informiert und vor allem zum Mitmachen motiviert werden. Auch Zweiter Bürgermeister Rainer Zöller betonte, dass es wichtig sei, die Bürgerinnen und Bürger für dieses Thema

zu begeistern und mitzunehmen. „Wir wollen diese Möglichkeit hier in Puchheim nutzen und aktiv etwas für die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger tun.“

Eine enge Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat, der Referentin für Seniorenarbeit Maria Ostermeier und gesundheitsrelevanten Akteuren ist geplant, führte die städtische Projektleiterin Mandy Frenkel aus. Die Förderungsdauer des Projektes von 48 Monaten durch die AOK Bayern soll durch Anschlussprojekte möglichst ausgenutzt werden. So ist beispielsweise die Berücksichtigung weiterer Zielgruppen wie Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene, Menschen im mittleren Lebensalter geplant. Die Stadt hofft auf ein reges Interesse der Seniorinnen und Senioren.

Kulturverein Puchheim**Irmfried Nester stellt aus**

Der Kulturverein Puchheim e.V. zeigt von Samstag, 19. Januar 2019, bis Freitag, 28. Juni 2019, im Bürgertreff, E7, Am Grünen Markt 7 in Puchheim die Ausstellung Farbe – Form – Bewegung von Irmfried Nester. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 12 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Vernissage findet am Samstag, 19. Januar 2019, um 17 Uhr statt.

Farbe – Form – Bewegung ist das künstlerische Anliegen in der Malerei von Irmfried Nester. Die Künstlerin arbeitet dabei mit großem Pinsel, Spachtel oder schüttet Farben. Dick oder dünn aufgetragen entsteht so das Bild.



Die thematische Auseinandersetzung mit Figur und Landschaft haben auch zu den Materialien Draht, Papier und Wachs geführt. In dieser Ausstellung werden überwiegend Arbeiten in Acryl auf Leinwand gezeigt. Irmfried Nester ist seit langer Zeit aktives Mitglied des Kulturvereins Puchheim e.V.. Die Ausbildung der Künstlerin fand in Kursen und Seminaren bei Meisterschülern in Malerei, Drucktechnik, Skulptur und Objektkunst und über zwei Jahre in der Malschule Zeiler in München statt. Ihre Arbeiten wurden in vielen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt. **Foto: Kulturverein**

Termine und Ankündigungen**Puchheimer Jugendkammerorchester Abschluss des Jubiläumsjahres**

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres „25 Jahre PJKO“ ist das Orchester zu hören am Samstag, 22. Dezember, um 20 Uhr im Veranstaltungsforum Fürstenfeld mit der weltberühmten Geigerin Julia Fischer. Auf dem Programm stehen die Vier Jahreszeiten von Vivaldi mit Julia Fischer als Solistin und das Amerikanische Streichquartett von Dvorak, gespielt vom gesamten Puchheimer Jugendkammerorchester. Karten zu 20 Euro bis 40 Euro (Schüler/Studenten 10 Euro) gibt es bei München Ticket (Mail: info@muenchenticket.de, Telefon 089/51818181 oder im Veranstaltungsforum Fürstenfeld (Mail: vorverkauf@fuerstenfeld.de, Telefon 08141/6665444).

Seniorenbeirat**Termine im Dezember und Januar**

★ Training für Körper und Gedächtnis im Stadtteilzentrum Planie, Adenauerstraße 18, jeden dritten Donnerstag im Monat, 15 bis 17 Uhr.

★ Öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats Puchheim am Donnerstag, 17. Januar, um 17.30 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 4.

★ „Kriminalität heute“. Kriminal-Hauptkommissar Josef Dietz von der Kripo FFB gibt in seinem Vortrag am 23. Januar 2019 um 15 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 4, Einblicke in die verschiedenen Formen der Kriminalität, wie falsche Polizisten, Computerkriminalität usw., die insbesondere ältere Menschen betreffen und gibt Ratschläge, wie man sich davor schützen kann.

Männergesangverein**Adventssingen**

Der Männergesangverein „Harmonie“ Puchheim lädt zu seinem Adventssingen am 23. Dezember um 16.30 Uhr in der Kirche Maria Himmelfahrt in Puchheim-Ort ein. Neben weihnachtlichen Lesungen wird der Kinderchor der Kerschensteiner Grund- und Mittelschule aus Germering das Konzert mitgestalten. Die musikalische Leitung hat Joachim Dorfmeister. Spenden werden gern angenommen.

Posaunenchor Puchheim Neuer Bläser-Grundkurs

Der Puchheimer Posaunenchor startet im Januar 2019 einen neuen Bläser-Kurs für jüngere und auch für ältere an der Bläsermusik Interessierte. Grundkenntnisse sind nicht Voraussetzung für die Teilnahme. Instrumente (Trompeten, Hörner, Posaunen) stehen zur Verfügung. Für Wiedereinsteiger wird außerdem ein kostenloser Auffrischkurs mit erfahrenen Ausbildern angeboten. Terminabsprachen sind nach individueller Vereinbarung möglich. Auskunft erteilt gerne Christine Niederreiter. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 089/8005906.



Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!


 Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen **www.wohnen-huber.de**

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Das Programm des PUC bis Ende Januar 2019**Getanzt, gespielt, gesprochen****THEATER****Samstag, 15. Dezember 2018
20 Uhr****Rottstr 5 Theater**

Das Rottstr 5 Theater aus Bochum zeigt „Der Tod in Venedig“ nach Thomas Manns gleichnamiger Novelle. Mit Maximilian Stresik (Spiel) und Christoph Iacono (Live-Musik und Spiel). Regie: Hans Dreher.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 19,70 Euro;

ermäßigt 16,40 Euro;

Schüler/Student 9,80 Euro

KONZERT**Samstag, 5. Januar 2019
20 Uhr****New Blue Project in Concert**

Ein brandneues Repertoire, eine einzigartige Mischung von Musikern und eine ausgeprägte Lust an Neuem. Mit einem Programm „City Lights“ voller Intuition, musikalischer Gedankenblitze und Flair melden sich die Jazzstreicher, alles ehemalige Mitglieder der StreicherBigBand Bluestrings, aus ganz Deutschland zurück auf die Bühne im PUC.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro;

ermäßigt 17,50 Euro;

Schüler/Student 9,80 Euro

KABARETT**Samstag, 12. Januar 2019
20 Uhr****7. Puchheimer Brettl Nacht**

Gastgeber Joe Heinrich startet das neue Jahr im PUC mit vier richtigen Raketen:

Zwei jungen Kabarettistinnen, die bereits aus einigen TV-Produktionen bekannt sein dürften. Sie werden flankiert von einem Meister seines Fachs, der so virtuos mit scharfen Waffen hantiert, dass er im Guinness-Buch der Rekorde seine eigene Seite hat, und einem echten Italo-Münchner mit seinen herrlich blöden Comedy-Liedern!

Christina Baumer fechtet als Münchner Jungschauspielerin Chris und säbelt als ihre Schwester, die oberpfälzische Thekenlolita Tina, gegen den Wahnsinn unserer Gegenwart. Teresa Rizo wird als „Jodeldoppeltin“ Franz Riedinger aus Soaching in der Brettl Nacht die Puchheimer vor lauter Lachen zum Jodeln bringen. Ergänzt wird dieses schlagfertige Damendoppel durch den Artisten Franz Huber, der nicht nur Schwerter schlucken kann und Marco Pagnin, Liedermacher und Kabarettist, der in Heinrichs temporärer Wirtschaft „Zum Puchheimer“ für die passende Hausmusik sorgt.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro;

ermäßigt 17,50 Euro

KONZERT**Montag, 14. Januar 2019
20 Uhr****1. Kammermusik in Puchheim****„K. u. k. Nachf.“**

Das erste Konzert im neuen Jahr der Reihe Kammermusik in Puchheim, die seit 2006 von Mitgliedern des Staatstheaters am Gärtnerplatz gestaltet wird, stellt Werke von Komponisten aus der ehemaligen Donaunmonarchie Österreich-Ungarn vor. Dabei erklingt zwischen dem Streichtrio von Dohnányi und einem Klavierquartett von Dvorák das ungewöhnlich besetzte Sextett von Martinu für Klavier und Holzbläser.

Veranstalter: Stadt Puchheim und Kulturverein Puchheim e.V.

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 16,40 Euro;

ermäßigt 14,20 Euro;

Schüler/Student 6,50 Euro

KABARETT**Freitag, 18. Januar 2019
20 Uhr****Michael Altinger**

Michael Altinger zeigt sein aktuelles Programm „Hell“. Das Helle, das sind immer die anderen. Das hat schon Jean Paul Sartre gesagt ... oder war es Franz Beckenbauer? Gemeint ist jedenfalls unser dringender Wunsch, zu einer Lichtgestalt zu werden. Mit Mitte vierzig. Zu keiner Zeit der Welt war man in unserem Alter noch so jung. Der Altinger und seine Band führen uns im ersten Teil ihrer Kabarett-Trilogie ins Helle. Ob das der Himmel sein wird oder die lodernen Höllenglut, das wird sich zeigen.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 21,90 Euro;

ermäßigt 18,60 Euro

SHOW**Donnerstag, 24. Januar 2019
20 Uhr****Pasión de Buena Vista**

Heiße Rhythmen, mitreißende Tänze, exotische Schönheiten und unvergessliche Melodien werden Sie auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas entführen. Zusammen mit der außergewöhnlichen „Buena Vista Band“, talentierten Background Sängern und der eindrucksvollen Tanzformation „El Grupo de Bailar“, präsentiert Ihnen „Pasión de Buena Vista“ eine Bühnenshow, welche Sie auf die Straßen der karibischen Trauminsel entführen wird.

Veranstalter:

Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 28,50 Euro;

ermäßigt 25,20 Euro

JAHRESZEITENTANGO**Samstag, 26. Januar 2019
20.30 Uhr****Sexteto Visceral**

Getanztes Konzert mit Sexteto Visceral, Buenos Aires. Einlass 20 Uhr mit Tanzmöglichkeit.

Mit dabei auch „ImprovTango“, Tango-Orquesta-Atípica, Leitung: Frank Wunderer. Nach einer gefeierten Tangonacht im Juli 2017 sind die wunderbaren Musiker aus Argentinien wieder in Puchheim zu Gast. Dank seines eigenständigen und einzigartigen Stils hat sich das Sexteto Visceral (spanisch „ungestüm“) in Buenos Aires sehr schnell einen Namen gemacht und zählt heute zu einem der besten Orchester in Argentinien. Der Tanzsaal hat 200 Quadratmeter Parkettboden, unnummerierte Bistrotische und eine Getränkebar im Saal. Ab 22 Uhr Karten für 15 Euro. Bis 1.30 Uhr DJ Alfredo von El Farolito, Gröbenzell. Programmverantwortlicher ist Frank Wunderer.

Veranstalter:

Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 23,00 Euro;

ermäßigt 18,60 Euro

**JAZZ AROUND THE WORLD
Donnerstag, 31. Januar 2019
20 Uhr****Stefan Sterzinger Trio**

Etappe: Querdenker und Urgestein der Wiener Musikszene. Beim Wiener Songpoeten und Akkordeonisten Stefan Sterzinger geht es seit jeher um substantielle Erzählungen. Sein neuestes Werk „Keuschheit und Demut in Zeiten der Cholera“ hält einen in Atem, nimmt einen bei der Hand und rennt los, nur um überraschend das Tempo zu ändern, zu drosseln, dann wieder zu erhöhen. Stefan Sterzinger bleibt unbequem – und schafft dabei wieder einmal ein intensives, buntes, schlaues und herrlich schelmisches, musikalisches Erlebnis. Für den Abend im PUC sammelt Sterzinger wieder seine musikalischen Weggefährten, den Bassisten Franz Schaden und Gitarrist Edi Koehldorfer um sich. Die Vorband stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Veranstalter: Kulturverein Puchheim

und Stadt Puchheim

PUC Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro;

ermäßigt 17,50 Euro;

Schüler/Student 9,80 Euro

■ Vorverkauf

★ PUC

★ puc-puchheim.de

★ Buchhandlung
Bräunling Puchheim★ Medienhaus am
Stockmeierweg 1,
Fürstenfeldbruck★ SW Kartenservice
Germering★ Amper Kurier Ticket,
Fürstenfeldbruck

In der Show „Pasión de Buena Vista“ werden die Besucher heiße Rhythmen, mitreißende Tänze und exotische Schönheiten zu sehen bekommen.

FOTO: PUC



**Man wird nicht groß,
um klein zu denken.**

Digital, sportlich und überall gern gesehen: Der neue Audi A1 Sportback und der neue Audi Q3 begeistern mit innovativem Touchdisplay¹ und neuer Designsprache. Ab sofort stehen die neuen Audi Modelle A1 und Q3 bei uns für Sie bereit. Gerne informieren wir Sie und bieten Ihnen Probefahrten an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

¹ Teilweise optionale Ausstattung.

Der neue Audi A1 Sportback und der neue Audi Q3. Jetzt gleich bei uns Probe fahren.

Autohaus
NEUMAYR

Ihr persönlicher Audi-Partner in Gröbenzell

Autohaus Neumayr GmbH & Co. KG

Olchinger Str. 150, 82194 Gröbenzell

Tel.: 0 81 42 / 5 93 94-0

info@autohaus-neumayr.de, www.autohaus-neumayr.de

**An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und
Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.**



Posaunenchor Puchheim



Schwungvolles Konzert begeistert

Mit einem schwungvollen Konzert erfreuten die über 50 Bläser des Puchheimer Posaunenchores ihre begeisterten Gäste beim Jahreskonzert in der Evangelischen Auferstehungskirche Puchheim. Sowohl die Jungbläsergruppe als auch die Mitglieder des Stammchores und der „Spätlese“ bewiesen auf ein-

drucksvolle Weise ihr Können mit ausgewählten Tänzen aus mehreren Jahrhunderten und Kontinenten. Lang anhaltender Beifall belohnten die Vorträge der Gruppen und das Gesamtchors. Die Leitung lag in den bewährten Händen von Yoko Seidel und Christine Niederreiter.

FOTO: POSAUNENCHOR

Duo Amortal



Verdientermaßen Applaus

Die Musiker Bettina Hartl und Dariusz Blaszkiwicz sowie die Sängerin Marion Hartl begeisterten mit ihren Darbietungen in der Katholischen Kirche St. Josef viele Zuhörer. Die Melodien aus der Barockzeit, auch Orgelstücke von J. S. Bach mit dem Bandoneon und der Geige interpretiert, fügten sich wunderbar in den Kirchenraum. Mit Tango Nuevo von Astor Piazzolla endete das Konzert mit großem Applaus.

FOTO: PRIVAT

Freunde der Nachbarschaftshilfe

Wieder Sammelaktion

Die Sammelaktion für den nächsten Bücherflohmarkt des Fördervereins „Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.“ im Herbst 2019 läuft in der Zeit vom 8. Januar bis 8. Februar 2019. Der Verein bittet um Ihre Spende. Gesammelt werden vor allem Romane, Krimis, Reiseliteratur, Bildbände, Ratgeber, Fachliteratur aus Politik und Geschichte, CDs und DVDs – ebenso wie Literatur und Spiele, die für Kinder geeignet sind.

In der Geschäftsstelle des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. stehen im Eingangsbereich Körbe bereit für die Abgabe. Bitte beachten Sie auch die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Aubinger Weg 10. Diese sind montags, dienstags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr. Außerdem wird noch gesammelt am Samstag, 26. Januar, zwischen 9 und 12 Uhr.

Schach-Freunde Puchheim

Rückblick auf das Jahr 2018

Kinder und Jugendliche erhalten beim Schach die Möglichkeit, ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Sie erwerben die Fähigkeit, Dinge zu Ende zu denken, Verantwortung für Entscheidungen zu übernehmen.

Der Verein Schach-Freunde Puchheim e.V. setzte auch in diesem Jahr seinen beliebten Jugendschachkurs fort. 14 Kinder und Jugendliche trafen sich regelmäßig am Samstagvormittag im Bürgertreff, dem VHS-Gebäude in

Puchheim, um sich von Jugendtrainer Wolfgang Romberger die Feinheiten erklären zu lassen.

Auch Schulschach war 2018 im Angebot des Vereins. Die Grundschule Süd und die Laurenzer Schule in Puchheim-Ort nahmen dankbar das Angebot an.

Der Schach-Schnupperkurs in den Sommerferien erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Vielen jungen Interessenten konnte die Angst und Scheu von diesem strategi-

schen Brettspiel genommen werden.

Im Herbst besuchte uns ein Großmeister zu einem Simultanturnier. Mit 22 Teilnehmern von sieben bis 81 Jahren kämpften die Spieler aus Puchheim und Eichenau tapfer, aber auf verlorenem Posten. Nur ein Remis konnte erkämpft werden. Die Schach-Freunde aus Puchheim wünschen allen Freunden des Schachsports ein stressfreies Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Unser Tipp: Beratung, Marktpreiseinschätzung und Verkauf ...

... ganz einfach über die **Sparkasse Fürstenfeldbruck**. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau: Frau Katharina Niedermeier

Tel. 08141 407 9770
katharina.niedermeier@sparkasse-ffb.de



Volkstanzkreis

Kathreintanz weiter beliebt

Am 17. November fand im PUC wieder ein toller Volkstanzabend statt. Der Volkstanzkreis Puchheim veranstaltete auch heuer seinen Kathreintanz mit der Passauer Volkstanzmusi, die auch diesmal wieder hervorragend aufspielte. Höhepunkt war die Babenhauser Française, die von Tanzleiter Rudi Müller mit Hingabe angesagt wurde. Das tolle Catering der Familie Grüner war dann das Tüpfelchen auf dem „i“. Nächstes Jahr findet der Kathreintanz am 16. November 2019 statt. Der Volkstanzkreis Puchheim freut sich stets über viele Besucher

Familienstützpunktes Puchheim

Terminhinweise

★ Multinationaler Treff im PuMuKi jeden Freitag außerhalb der Ferien von 15 bis 18 Uhr, Nordendstraße 7 in Puchheim. Für alle Familien mit Kindern ab zwei Jahren. Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung. Am 21. Dezember findet von 15 bis 18 Uhr das Weihnachtsfest im Multinationalen Treff statt.

★ Babycafé im PuMuKi jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis 16.30 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab null Jahren. Ohne Anmeldung, Die Kosten betragen vier Euro oder Zehnerkarte.

★ Entdecke mit dem LBV die Puchheimer Natur. Treffpunkt ist Freitag, 18. Januar, um 15.30 Uhr am PUC. Kostenfrei, bitte bis 10. Januar im Familienstützpunkt anmelden!

Informationen und Anmeldungen

unter der Telefonnummer 089/55050934, per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de oder gerne natürlich auch persönlich in der Lochhauser Straße 33 zu den allgemeinen Öffnungszeiten dienstags 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr.

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

ZaP Mehrgenerationenhaus

Regelmäßige Termine

- ★ Jeden Montag, 14 bis 18 Uhr: Schafkopfen für Interessierte mit Vorkenntnissen.
- ★ Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle.
- ★ Jeden Dienstag, 9 bis 12 Uhr: Kaffee Talk am Morgen. Nicht in den Ferien.
- ★ Jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr: Offener Treff zum Handarbeiten und Spielen.
- ★ Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle.
- ★ Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby Fahrradwerkstatt – für Kinder und Jugendliche im Stamps. In den Ferien nur mit Anmeldung.
- ★ Jeden Freitag, 14 bis 16 Uhr: Schach für Anfänger - für Kinder und Jugendliche. Kostenfrei mit Anmeldung (Telefon 089/37413020).
- ★ Jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr: Spiele-Nachmittag für Erwachsene.
- ★ Jeden Samstag, 9 bis 11.15 Uhr: Frauen-Deutschkurs für Fortgeschrittene. Kostenfrei mit Anmeldung.



- ar, 11 bis 12.30 Uhr: Internationales Frauen-Café.
 - ★ 14. und 28. Dezember sowie 11. und 25. Januar, 15 bis 16.30 Uhr: English teatime.
 - ★ 6. Januar, 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP. Die Geburtstagskinder des jeweiligen Monats erhalten einen Kaffee und ein Stück Kuchen gratis.
 - ★ 8. Januar, 16 bis 17.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit der Caritas FFB;
 - ★ 10. Januar, 19 Uhr: Film-Donnerstag. Inhalt des Films: Ein fünfjähriger, indischer Junge geht verloren und findet sich, tausende Meilen von seinem Zuhause entfernt, in Kalkutta wieder.
 - ★ 16. Januar, 18 bis 21 Uhr: Repair Café. Kostenlose Unterstützung bei Reparaturen unterschiedlichster Art. Bitte nur ein defektes Teil pro Person mitbringen. Spenden sind willkommen, ohne Anmeldung.
 - ★ 16. Januar, 20 bis 21.30 Uhr: Gospel-Workshop.
- Falls nichts Weiteres vermerkt, sind alle Termine kostenfrei und ohne Anmeldung. Das ZaP befindet sich in der Heussstraße 3 in Puchheim.

Weitere Termine

- ★ 13. Dezember und 10. Janu-

Kindergärten

Vorlesetag in St. Josef

Jedes Jahr im November findet der bundesweite Vorlesetag statt. Am größten Vorlesefest Deutschlands beteiligte sich am 16. November natürlich auch wieder der Kindergarten St. Josef. Als Vorleserinnen und Vorleser im Kindergarten durften in diesem Jahr wieder Erzieherinnen, engagierte Mamas, Papas und sogar einen Opa herzlich begrüßt werden.



Die Kinder wurden in kleine Gruppen aufgeteilt und laschten gebannt den span-

nenden Geschichten und lustigen Erzählungen.

Im Anschluss durften die Kinder noch ein Bild ihrer

Lieblingsgeschichte in der großen Aula malen und bekamen ein Gummibärchen.

Foto: Kindergarten St. Josef

Zick-Zack-Spontanbesuch

Bürgermeister Norbert Seidl freute sich sehr, als ihn eine Gruppe Kinder samt Betreuerinnen aus dem Kindergarten ZickZack Mitte November spontan in seinem Büro besuchte. Der Ausflug der Gruppe entlang des Gröbenbachs hatte einen längeren Fußmarsch erfordert, da sie aufgrund der ihnen noch nicht bekannten Brückensperrung den Gröbenbach nicht wie geplant überqueren konnte. Wieder angekommen in



Puchheim-Bahnhof, machten die Kinder einen kurzen Abstecher ins Puchheimer Rat-

haus, um dem Bürgermeister von ihrem Erlebnis zu berichten.

Foto: Stadt

Freiwilligen-Messe Puchheim 2019: Unter dem Motto „Wir.Hier.Aktiv.“ veranstalten die Stadt Puchheim und das Mehrgenerationenhaus ZaP unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Norbert Seidl am 27. Januar 2019 von 13 Uhr bis 17 Uhr



erneut die Freiwilligen-Messe im PUC. Nach der positiven Resonanz der Vorjahre haben in Puchheim aktive Vereine, Organisationen und Initiativen die Gelegenheit, sich bei der Freiwilligen-Messe zu präsentieren und neue Ehrenamtliche zu gewinnen. Außer-

dem können interessierte Besucher, die auf der Suche nach einem Ehrenamt sind, fündig werden. Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl wird gesorgt. Informationen unter info@zap-puchheim.de oder Telefon 089/ 37413020.

Eintracht-Schützen Puchheim



Mit ein bisschen Glück zum Sieg

Man brauchte ein bisschen Glück, um beim Martinsschießen der Puchheimer Eintracht-Schützen zu gewinnen, denn erst die Zahl nach dem Komma entschied am Ende über die Platzierung. Am zielsichersten war Michaela Kuchinka vor Markus Blust (l.) und Florian Doll (r.). Die Tradition des Martinschießens soll natürlich auch im kommenden Jahr fortgesetzt werden.

FOTO: EINTRACHT-SCHÜTZEN

Familienpower⁴

WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:

AW Architektur & Wohnen

Die 200 besten Küchenstudios Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:

DER FEINSCHMECKER

Die besten Küchenstudios 2014

wieser | 30 JAHRE
KÜCHEN | AUS LEIDENSCHAFT ZUR PERFEKTION

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de

Kinderhäuser



Sankt-Martins-Umzug im Farbenspiel

Auch dieses Jahr lud das Kinderhaus Farbenspiel in Puchheim die Kinder und ihre Eltern zum klassischen Sankt-Martins-Umzug ein, diesmal aber mit einer tollen Besonderheit: Am Treffpunkt vor dem Wohnpark Roggenstein wartete die Bläserauswahl des evangelischen Posaunenchores auf die Familien. Nach einigen gemeinsamen Martinsliedern zum Aufwärmen zogen die fleißigen Sänger durch die Nachbarschaft, um sich dann beim Schein eines gemütlichen Lagerfeuers wieder zu treffen. Bei Punsch und Würstchen verweilten alle noch für das ein oder andere Gespräch. FOTO: FARBENSPIEL



Einstimmung in den Advent

Bereits eine Woche vor dem ersten Advent stimmten die Kinder des Kinderhauses Maria Himmelfahrt aus Puchheim-Ort die Besucher und Aussteller am Adventsmarkt im Pfarrheim von Maria Himmelfahrt musikalisch auf die staade Zeit ein. Angefangen haben sie mit Martinsliedern über das Teilen und das Licht. Danach sangen sie voller Freude die neu gelernten Adventslieder. Mit dem Lied Schneeflockchen, Weißröckchen konnten sogar die Besucher und Aussteller zum Mitsingen animiert werden. Wieder einmal war der Besuch beim Adventsmarkt ein voller Erfolg. FOTO: KINDERHAUS

Wichtige Hinweise

Christbaumaktionen

Termine Wertstoffhöfe
Nach den Feiertagen können ausgediente und vom Weihnachtsschmuck befreite Christbäume zu den üblichen Öffnungszeiten am großen Wertstoffhof abgegeben werden (Dieselstraße 3, Montag 13.30 bis 18 Uhr, Dienstag 13.30 bis 18 Uhr, Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag 13.30 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 14 Uhr).

Außerdem können Christbäume von Mittwoch, 2. Januar, bis einschließlich Samstag, 12. Januar 2019, jeweils montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr zusätzlich an den Gartenabfallsammelstellen angeliefert werden. Das ist möglich an der Zweigstraße (Puchheim-Bahnhof) und am Feuerwehrhaus (Puchheim-Ort).

Christbaumsammelaktion der Pfadfinder

Wer den Weg zu den Christbaumsammelstellen vermeiden will oder ganz einfach keine Transportmöglichkeit zur Entsorgung des Christbaumes hat, kann den Christbaum gegen eine kleine Spende von den Puchheimer Pfadfindern zu Hause abholen lassen.

Die Christbaumsammelaktion der Pfadfinder findet am Samstag, 12. Januar 2019, ab 8 Uhr (Puchheim-Ort 8 bis 13 Uhr) statt. Gesammelt wird, wie schon in den vergangenen Jahren, für einen guten Zweck: Eine Hälfte des Erlöses kommt der Jugendarbeit der Pfadfinder in Puchheim zu Gute, die andere Hälfte geht an einen wohltätigen Zweck.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an cba@dpsg-puchheim.de. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage www.dpsg-puchheim.de.

Falls Sie am Christbaumsammeltag nicht zu Hause sind, stellen Sie den Christbaum vor Ihr Haus oder an die Straße. Bitte kein Geld an die Bäume binden. Spenden können überwiesen werden an die Pfadfinder Puchheim. Die Daten erfragen Sie bitte unter der oben genannten Mailadresse

Bitte beachten Sie außerdem, dass vor der Christbaum-Entsorgung in jedem Fall sämtlicher Baumschmuck entfernt sein muss. Nur so können die Christbäume richtig und umweltgerecht verwertet werden.

Kaffeepause ohne Müll – ein Beitrag zum Umweltschutz:
2,8 Milliarden Einweg-Kaffeebecher werden in Deutschland jedes Jahr verbraucht. Die Pappbe-

cher verursachen 40 000 Tonnen Abfall. So können Sie Einwegbecher vermeiden: Bringen Sie Ihren eigenen Becher mit. Fragen Sie nach einem Pfandbecher. Oder genießen Sie Ihren Kaffee im

Café aus der Porzellantasse. Machen Sie mit. Abfallvermeidung schützt Umwelt und Klima. Weitere Informationen zum Thema gibt es im Internet unter www.awb-ffb.de.

SKIDULT
täglich
MULLER
Fürstenfeldbruck
www.skischule-mueller.de
Telefon 08141/16161

Puchheimer-Eichenauer Tafel

Dankeschön an viele Helfer

Auch in diesem Jahr geht wieder ein herzliches Dankeschön der Puchheimer-Eichenauer Tafel, auch im Namen der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck, an die vielen Lieferanten und Sponsoren aus Puchheim, Eichenau und Gröbenzell für die große Unterstützung. Sie ermöglichen es der Tafel, zahlreiche bedürftige Mitbürger aus den beiden Kommunen zuverlässig mit Lebensmitteln zu versorgen.

Ein besonderer Dank gilt auch den vielen privaten Spendern, die die Tafel mit großzügigen Geldspenden

unterstützen und die dazu beitragen, dass die Kunden von Zeit zu Zeit auch „besondere Lebensmittel“ wie Kaffee oder Schokolade bekommen, dass die beiden Tafelautos fahren usw. Ein Dankeschön auch all denen, die eine „5 Euro Rewe Tüte“ erworben haben. Das Lager der Puchheimer-Eichenauer Tafel ist auch dadurch wieder gut gefüllt.

■ Dank an Kommunen

Momentan betreut die Puchheimer-Eichenauer Tafel monatlich circa 175 Haushalte, das sind etwa 310 Er-

wachsene und 235 Kinder. 50 Ehrenamtliche sorgen für einen reibungslosen Ablauf der Lebensmittelabgabe. Bedanken möchten sich die Tafel auch bei der Stadt Puchheim und den Gemeinden Eichenau und Gröbenzell für ihre finanziellen Hilfen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Puchheimer-Eichenauer Tafel wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und hoffen, dass die Lieferanten, Sponsoren, Vereine und Bürger sie auch im neuen Jahr weiterhin so engagiert unterstützen.

Müllabfuhr um Weihnachten und Neujahr

Termine verschieben sich

Die Abfuhrtermine für Restmüll und Bioabfall verschieben sich Weihnachten 2018 und in der ersten und zweiten Januarwoche 2019 zu meist auf den folgenden Tag, mit den nachstehenden drei Ausnahmen:

Der Abfuhrtermin Montag, 24. Dezember, wird auf Samstag, 22. Dezember, vorgezogen; der Abfuhrtermin Dienstag, 25. Dezember, wird auf Montag, 24. Dezember, vorgezogen. Der Abfuhrtermin Montag, 31. Dezember, wird

nicht verschoben. Der aktuelle Abfuhrkalender ist auch auf der Website www.awb-ffb.de veröffentlicht.

Der große Wertstoffhof und die Bauschuttdeponie Jensenwang sind Heiligabend und Silvester geschlossen.

MARKISEN
Sparen Sie jetzt!
Ständige Musterschau
auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
Mo.–Fr. 8–12 und 13–18 Uhr
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.
Brandt + Zäuner
FACHBETRIEB Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk
Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck
Tel. (08141)1431
Großer Kunden-Parkplatz

Schöne Gemälde
23 Künstler
(aus 4 Nationen)
stellen 200 Werke aus
(Spachteltechnik – Lupenmalerei – Feinpinselarbeiten)
Puchheim - Pfarrsaal St. Josef
(am grünen Markt)
Do.-Sa. 27./28./29. Dezember
von 10–18 Uhr

Sachgerechte Entsorgung

Wohin mit Batterien und Elektrogeräten?

Die Sammelstellen für alte Elektrogeräte und Batterien sollen einheitlich und umfassender gekennzeichnet werden. Dazu führen die beiden Stiftungen für die Rücknahme von Elektroaltgeräten und Batterien, ear und GRS, ein neues Sammellogo ein.

Verbraucherinnen und Verbraucher sollen die Rücknahmestellen im Handel und in den Kommunen so leichter erkennen können. Es gibt in Deutschland mehr als 200 000 solcher Sammelstellen, darunter auch im Rathaus Puchheim. Dort können

zu den üblichen Öffnungszeiten zwar keine Elektrogeräte aber Batterien abgegeben werden. Der Sammelbehälter befindet sich im Erdgeschoss, gegenüber vom Empfang.

Zur kostenlosen Rücknahme von Altgeräten sind alle großen Händler verpflichtet,

die auf mehr als 400 Quadratmeter Elektrogeräte verkaufen.

Dabei macht

das Gesetz keinen Unterschied zwischen stationärem Einzel- und Online-Handel.

BATTERIEN UND ELEKTROGERÄTE RÜCKNAHME



Beim Onlinehandel wird entsprechend die Versand- und Lagerfläche zu Grunde gelegt.

Essbarer Landkreis

Stadt für Engagement ausgezeichnet

In zahlreichen Städten weltweit leistet urbanes Gärtnern einen Beitrag zum Klimaschutz, es fördert die Artenvielfalt, unterstützt die Selbstversorgung sowie die nachbarschaftliche Kommunikation und trägt zu einer stärkeren Identifikation mit der Heimatkommune bei.

Auch im Landkreis Fürstfeldbruck gibt es bereits einige Städte und Gemeinden, die auf kommunalen Flächen

die unterschiedlichen Facetten des urbanen Gärtnerns ermöglichen. Von den Fürstentäckern in Fürstfeldbruck und dem Gröbenzeller Pflanzgarten inspiriert, startete beispielsweise die Stadt Puchheim im Jahr 2016 das Projekt Stadtbeete, das im ganzen Stadtgebiet verteilt unterschiedliche Aspekte des gemeinsamen Gärtnerns ermöglicht. Hierfür wurde die Stadt im Jahr 2018 als offiziell

les Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ im Sonderwettbewerb „Soziale Natur-Natur für alle“ ausgezeichnet.

Die Projekte in den Gemeinden und Städten des Landkreises sind ganz unterschiedlich organisiert und haben möglicherweise mit verschiedenen Anfangsschwierigkeiten zu kämpfen. Gemeinsam mit dem Agenda 21-Büro im Landratsamt orga-

nisiert das Umweltamt der Stadt Puchheim einen Erfahrungsaustausch, zu dem alle bereits Aktiven und die, die es werden wollen, herzlich eingeladen sind.

Die Initiatoren hoffen, dass die Idee weiter auf fruchtbaren Boden fällt und vergleichbare Projekte in immer mehr Gemeinden und Städten des Landkreises entstehen.

Der Erfahrungsaustausch findet statt am Dienstag, 8. Ja-

nuar 2019, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Puchheim, Poststraße 2.

Programm: Begrüßung durch Puchheims Ersten Bürgermeister Norbert Seidl, Vorstellung verschiedener Projekte im Landkreis, Sammentauschbörse und Erfahrungsaustausch.

Anmeldungen werden erbeten per E-Mail an umwelt@puchheim.de oder michaela.bock@lra-ffb.de.

Christbaumkauf 2018

Regional ist besser

Früher wurden Christbäume in den heimischen Wäldern geschlagen und im Zuge der Waldpflege geerntet. Heute dagegen kommen die meisten Christbäume aus Plantagen, vor allem Billigware wird aus dem Ausland importiert. Doch weite Transportwege belasten das Klima. Ein weiteres Problem sieht der BUND Naturschutz in Bayern (BN) in dem verbreiteten Einsatz von Pestiziden, Herbiziden und Kunstdünger bei der Produktion der Christbäume.

„Wir empfehlen deshalb vom BN, beim Christbaumkauf auf eine regionale Herkunft und auf eine umweltgerechte Produktion ohne Gifte und Kunstdünger zu achten“, so der BN-Waldexperte Ralf Straußberger. Der BN empfiehlt, dies vor dem Kauf auch zu hinterfragen. Am besten sind ökologisch produzierte Bäume der Öko-Anbauverbände oder Bäume aus den heimischen Wäldern, die teilweise auch selber eingeschlagen werden können.

Dies wird von immer mehr Waldbesitzern, Förstern oder



BN-Gruppen angeboten und ist besonders für Kinder ein tolles und spannendes Erlebnis. Wer das Klima schützen will, sollte zudem auf eine energiesparende Beleuchtung der Weihnachtsbäume achten.

Regionale Tipps für den Christbaumkauf sind direkt bei der Puchheimer Ortsgruppe des BUND Naturschutz erhältlich über die Homepage <https://fuerstfeldbruck.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/puchheim.html>.

Foto: privat

Stadtbeete-Insel

Aufruf für Nachahmer

Auf Initiative einer Anwohnerin entstand am Mühlanger eine weitere „Stadtbeete-Insel“. Eine bisher eher wenig ansprechende Grüninsel wurde mit einem Hochbeet und mehreren Säulen-Obstbäumen bestückt. Damit auch Kinder ohne Probleme ernten können, ist das Hochbeet nur 33 cm hoch. So steht dem zukünftigen Naschen nichts mehr im Wege. Auch die Pflege der Fläche wird künftig

von der Anwohnerin übernommen. Schön wäre es, wenn dieses Beispiel Nachahmer finden würde. Das Umweltamt würde dabei mit Rat und Tat unterstützen. Auch die anfallenden Kosten würden selbstverständlich übernommen. Natürlich ist nicht jede Grüninsel gleichermaßen geeignet. Ansprechpartnerin im Umweltamt ist Monika Dufner, 089/80098158, dufner@puchheim.de.

Problemmüll

Termine 2019

Private Haushalte können Problemmüll in haushaltsüblichen Mengen gebührenfrei an den stationären Problemmüllsammelstellen und am Schadstoffmobil abgeben. Betriebe und sonstige Einrichtungen können Problemfälle gegen Gebühr an den stationären Sammelstellen abgeben. Infos für die Entsorgung von Problemmüll aus

Betrieben und sonstigen Einrichtungen erhalten Sie unter <https://www.awbffb.de/service/gewerbeinfo/gefaehrliche-abfaelle/>. In Puchheim steht das Schadstoffmobil am großen Wertstoffhof, Dieselstraße 3, an folgenden Diensten, jeweils von 14 bis 16 Uhr: 19. Februar, 26. März, 28. Mai, 20. August, 22. Oktober, 3. Dezember.

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihr Kia Partner in Fürstfeldbruck

KIA

The Power to Surprise

Bayer Automobile
Rudolf-Diesel-Ring 4
82256 Fürstfeldbruck • www.kia-ffb.de
Telefon 08141 / 2276622

FC Puchheim

Judoka im Aufwind

Am Sonntag fand sich der Judo-Kaderlehrgang U15, U18, U21 des Bezirks Oberbayern zum Training im Sportzentrum des FC Puchheim ein. 53 gut gelaunte und motivierte Judoka aus ganz Oberbayern wurden von vier Kadertrainern über sechs Stunden hinsichtlich Kampftaktik und Wurftechnik unterrichtet.

Die Judoabteilung des FC Puchheim nutzte ihr Recht als Gastgeber, auch den eigenen ambitionierten Nachwuchs teilnehmen zu lassen, welcher so noch nicht dem

Kader angehört. So konnten neben zwei der nominierten Teilnehmer sechs weitere junge Puchheimer Judoka erste Kaderluft schnuppern und von diesem professionellen Training profitieren. Eine weitere Investition des FC Puchheim in die Zukunft ihrer Judo Abteilung.

Einen besonderen Dank spricht der FC Puchheim seinen Trainern aus, welche durch ihre professionelle Arbeit, eine Nominierung von Judoka in den Oberbayernkader erst ermöglicht haben.



Beim Kaderlehrgang (v.l.): Maximilian Müller I, Emanuel Schön, Jakob Schlüter, Leo Stohl, Max Liebold, Max Schuster, Maximilian Müller II, Katharina Müller. FOTO: MICHAEL MÜLLER

Winterlauftraining

Nach den Weihnachtsferien führt das neue Marathon-Trainerteam des FC Puchheim den etablierten Winterlaufkurs fort. Das Training wird sowohl Bewährtes als auch Neues enthalten und richtet sich an Laufanfänger, Wieder-/ Quereinsteiger sowie ambitionierte und erfahrene Freizeitläufer.

In zwölf Trainingseinheiten sollen Laufökonomie, Laufkoordination und -technik sowie die Grundlagenausdauer verbessert werden. Neu ist der Mittwoch als gemeinsamer Trainingstag.

Ein Infoabend findet am 9. Januar, um 19 Uhr in der Vereinsgaststätte „Takis Taverne“ statt. Trainingszeitraum ist vom 16. Januar bis 10. April 2019, jeweils von 19 Uhr bis circa 20.30 Uhr auf dem Gelände des Sportzentrums, Bürgermeister-Ertl-Str. 7a. Anmeldungen werden in der Geschäftsstelle des FC Puchheim (Tel. 089 / 807409) angenommen. Weitere Infos, auch zu den Kosten, auf der Homepage der Abteilung Leichtathletik: www.fcp-la.de.

Sportfreunde Puchheim

Neuwahlen abgehalten

Am 19. Oktober fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Puchheim statt. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen traten nur vier der bisherigen Vorstandsmitglieder wieder an. Der amtierende 2. Vorstand Matthias Arnold kann aus familiären Gründen die Zeit nicht mehr aufbringen. Für ihn ließ sich Stefan Weschky, einer der Jugendtrainer, aufstellen. Für das Amt des 3. Vorstands trat Markus Rylke an. Bestätigt wurden einstimmig Peter Hahn als 1. Vorstand, René Zieger als Kassier und Sabine Peyerl als Schriftführerin.

Auch Stefan Weschky wurde einstimmig gewählt. Markus Rylke setzte sich in geheimer Wahl gegen den bisherigen 3. Vorstand durch.

Bürgermeister Norbert Seidl und SPD-Fraktionsvorsitzender Jean-Marie Leone wohnten der Versammlung bei, da im kommenden Jahr der lang ersehnte Umbau des Vereinsheims auf dem Plan steht. Sie erläuterten die Entwicklung der Pläne bishin zur nun zur verwirklichenden Lösung und lobten die konstruktive Zusammenarbeit mit den bisher amtierenden Vorstandsmitgliedern.



Die neue Vorstandschaft (v.l.): Stefan Weschky, René Zieger, Peter Hahn, Sabine Peyerl und Markus Rylke. FOTO: SPORTFREUNDE

Fahrradreparaturstationen am Bahnhof

Wegen Vandalismus bis Frühjahr eingelagert

Leider fallen die beiden Fahrradreparaturstationen am Bahnhof immer wieder dem Vandalismus zum Opfer. Erneut sind beide Stationen beschädigt und mussten deswe-

gen abmontiert werden. Nach erneuter Instandsetzung bleiben die Reparaturstationen zunächst über den Winter im Bauhof eingelagert und werden im Frühling

wieder an bekannter Stelle bereitstellen.

Die Stadt bittet aus diesem Grund alle Bürgerinnen und Bürger, mit den Reparaturstationen pfleglich umzugehen.

Gerne soll dieser Service erhalten werden, es wird aber wenig Sinn darin gesehen, wenn die Reparaturstationen ständig beschädigt werden.

Hinweise zu Schäden an den Reparaturstationen melden Sie bitte dem Umweltamt der Stadt, das unter Telefon 089/80098-158 erreichbar ist.

Autohaus HAAS OLCHING
Mit uns fahren Sie gut!
PKW / NFZ und Gebrauchtwagen
Service & Unfallreparatur
Kostenloser Hol & Bring Service
www.autohaus-haas.de
Werner-von-Siemensstr. 14 / 82140 Olching Tel: 08142 / 4831-0

Sicherheit im Winter umweltbewusst

Kein Streusalz auf Gehwegen

Kaum fällt der erste Schnee, schon wird Streusalz in großen Mengen auf den Gehwegen ausgebracht nach dem Motto: „Viel nützt viel!“ Nur nützt viel hier nicht viel, und schon gar nicht bei Schneefall. Es schadet aber viel, denn Streusalz ist ätzend, es schädigt Böden, Bäume, Sträucher und Pflanzen, es schädigt die Pfoten von Tieren, es schädigt Fische und andere Lebewesen in Gewässern, es schädigt Fahrzeuge, Brücken und Bauwerke und es führt zur „Aufsalsung“ des Grundwassers.

Das Umweltbundesamt empfiehlt deshalb ebenso wie

das Bayerische Landesamt für Umwelt, auf Bürgersteigen und Radwegen nur salzfreie, abstumpfende Mittel zu verwenden. Auch die Winterdienstverordnung der Stadt Puchheim verbietet, ebenso wie die vieler anderer Kommunen, den privaten Einsatz von Streusalz auf Gehwegen.

Gefährliche Flächen sind nach § 10 dieser Verordnung „bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (zum Beispiel Sand, Splitt), jedoch nicht mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen“. Zulässig ist das Streuen von

Tausalz nur bei besonderer Glättegefahr, die aber selten (etwa bei Eisregen) vorliegt.

Der Umweltbeirat bittet alle Bürger ausdrücklich, auf Streusalz zu verzichten. Holen Sie sich Splitt aus den im Ort aufgestellten Streugut-Kisten! Oder probieren Sie einmal andere Streumittel aus wie Bims- oder Lavagranulat. Garantiert salzfreie Streumittel sind zu erkennen am Umweltzeichen „Blauer Engel“. Das Informationblatt „Kein Streusalz auf Gehwegen!“ des Umweltbeirats erhalten Sie im Umweltamt der Stadt Puchheim.

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER
seit über 47 Jahren Ihr Spezialist vor Ort
Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen
Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60
Schulstr.15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de